

sche Aardkloten en derzelver cierrat; welche Über-  
setzung Barent Vos 1717 aufs neue wieder auf-  
legen lassen, heraus. *Bentheims Holl. K. und*  
*S. S. Bältii epp. felect. t. 2.*

Rabutin, ein uraltes adeliches und zum Theil  
gräfliches Geschlecht in dem Herzogthum Bur-  
gund, welches von einem in Charolois gelegenen  
Schlosse den Namen führet. *Maïolus von*  
*Rabutin*, der noch 1147 gelebet, war 1113 bey  
einem Tractat gegenwärtig, welches *Poncius*,  
Bischoff von Macan, und *Reinald II.*, Herr  
von Bauge und Bresse, mit einander schlossen.  
*Sain Sohn: Zarduin*, war ein Großvater  
*Dalmatius von Rabutin*, der 1260 gelebet, und  
unter andern *Johann Herr von Rabutin*,  
nachgelassen. Derselbe hatte unterschiedliche Kin-  
der, davon folgende 3 zu mercken: 1) *Wilhelm*,  
von dem so gleich. 2) *Simon*, Ober-Cämme-  
rer der Abtey von St. Jean zu Reumont. 3)  
*Zugo*, welcher 1340 in *Ludo IV.*, Herzog von  
Burgund, Diensten gestanden. Jetztgedachter  
*Wilhelm von Rabutin* war 1326 unter des Kö-  
nigs *Carls des Königen* Regierung in großem  
Ansehen, und zeugte mit *Johannem*, einer Tochter  
*Ludo*, Herrns von *Estantes*, *Wilhelms*  
von *Marigny* Wittwe, folgende 2 Kinder: 1)  
*Johannem*, Abbtin von *St. Martin* zu *Chau-*  
*nes*. 2) *Johann von Rabutin*, Herr von  
*Epiry*, welcher sich 1360 mit *Marien*, der ein-  
zigen Tochter und Erbin *Philipp*, Herrns von  
*Balorte*, verheyrathete, und mit ihr *Zugolin* von  
*Rabutin*, Herr von *Epiry*, *Balorte*, *la Gange*,  
*Barenes* &c. zeugte. Derselbe bekam mit *Phi-*  
*liberten* von *Chasan*, die er sich 1391 beyge-  
get, folgende 3 Kinder: 1) *Amatus* von *Rabu-*  
*tin*, von dem so gleich. 2) *Louisen*, eine  
Gemahlin *Johann* von *Loges*, Herrns von *la Bou-*  
*laye*, *Chailly* &c. 3) *Ancoinetten*, Priorin zu  
*St. Julien* an dem *Stusse* *Dune*. Jetztbesag-  
ter *Amatus* von *Rabutin*, Ritter, Herr von  
*Epiry*, *Balorte*, &c. Ober-Amtmann von *Cha-*  
*rolois*, that den Herzogen von *Burgund* gute  
Dienste, und büßete 1472 bey *Beauvais* im  
Sturme das Leben ein, nachdem ihm *Claudie*  
von *Traves* 6 Kinder gebohren. Diese waren:  
1) *Zugo*, von dem hernach. 2) *Wilhelm*,  
Prior zu *St. Marie du Charnier* bey *Sens*.  
3) *Cyprian*, Herr von *Barenes*, bey *Chalon*.  
4) *Christoph*, welcher die Linie der Herren von  
*Champuigny* errichtet. 5) *Louise*, Priorin zu  
*St. Julien*. 6) *Johanne*, welche mit *Peter*,  
Pfalzgrafen von *Dio*, Herrn von *Montperour*,  
vermählet gewesen. Obgedachter *Zugo* von  
*Rabutin*, Herr von *Epiry*, *Bourbilly* &c. war bey  
dem Könige *Carl VIII.* Rath und Cammerherr,  
wie auch Lieutenant-General in dem Gouverne-  
ment von *Bourgogne*. Er verhehlte sich 1450  
mit *Johannem* von *Montagu*, einer natürlichen  
Tochter *Claudius*, Herrns von *Couches*, und  
zeugte mit ihr auffer einigen Töchtern, folgende  
5 Söhne: 1) *Claudius* von *Rabutin*, von dem  
hernach. 2) *Johann*, Herr von *Bourbilly*,  
der ohne Erben gestorben. 3) *Zugo*, Proto-  
notarium der heiligen Kirche. 4) *Sebastian*,

Abt. von *Moustier-Saint-Jean*. 5) *Blasius*  
von *Rabutin*, Herr von *Huban*, welcher die  
Linie dieses Namens gepflanzt. Obgedachter  
*Claudius* von *Rabutin*, Herr von *Epiry* und  
*Sully*, blieb 1515 in der Schlacht bey *Mar-*  
*ignano*, und hinterließ von *Barbaren Damar*,  
einer Tochter des Herrn von *Bozolle*, 2 Söhne:  
1) der jüngere, *Zugo*, Baron von *Epiry*, ließ  
von *Louise* *Kolin* einige Kinder; 2) der ältere,  
*Christoph* von *Rabutin*, Baron von *Sully*  
und *Bourbilly*, Statthalter von *Emur*, zeugte  
mit *Claudien* von *Kochbaron*, einer Tochter  
*Franciscus*, Grafens von *Berze*, nebst einer  
Tochter *Amaten*, die mit *Philippem*, Herrn du  
*Jeu*, aus dem Hause *Bichy*, verheyrathet gewes-  
sen, folgende 5 Söhne: 1) *Carl* von *Rabutin*,  
Protonotarium der heiligen Kirche. 2) *Celsus*  
von *Rabutin*, Baron von *Bourbilly*, der ohne  
Erben mit Tode abgegangen. 3) *Guido*, von  
dem so gleich. 4) *Johann*, Herr von *Utiou*.  
5) *Franciscus*, Baron von *Bussy*, von dem un-  
ten ein mehrers. Jetztbesagter *Guido* von *Ra-*  
*butin*, Baron von *Sully* und *Chantal*, zeugte  
mit *Franciscen* von *Cossay*, einer Tochter *Carls*,  
Herrns von *Beauvoir*, *Christophen* von *Ra-*  
*butin II.*, Baron von *Chantal*, welcher dem Kö-  
nige *Heinrichen IV.* bey unterschiedenen Ge-  
legenheiten durch seine Tapferkeit vortreffliche  
Dienste leistete, und von einem seiner besten Freun-  
de auf der Jagd unglücklicher Weise entleibet  
wurde. Seine Kinder, die ihm *Johanne* *Stan-*  
*cise* *Fremior* gebohren, waren: 1) *Celsus* *Be-*  
*nignus* von *Rabutin*, von dem so gleich. 2) *N.*  
von *Rabutin*, welche mit *Johann* von *Salas*,  
Herrn von *Correns*, verheyrathet gewesen, und  
ohne Erben mit Tode abgegangen. 3) *Franc-*  
*cise*, welche mit *Anton* von *Toufangeon*, Herrn  
von *Alonne*, der 1633, als Capitain der *Gar-*  
*den* und Statthalter von *Piemont*, gestorben,  
vermählet gewesen. Jetztgedachter *Celsus* *Be-*  
*nignus* von *Rabutin*, Ritter, Baron von *Chan-*  
*tal*, *Bourbilly* &c. kam 1627 den 22 *Julius* in  
dem 30 Jahre seines Alters bey der Engelländers  
Landung auf der Insel *Rhe* ums Leben, und hin-  
terließ von *Marien* de *Coulanges*, einer Tochter  
*Philipp*, Herrns de *la Tour*, die er 1624 ge-  
heyrathet, eine einzige Tochter, *Marien* von *Ra-*  
*butin*, Frau von *Chantal* und *Bourbilly*, welche  
1696 das Zeitliche gesegnet. Sie hatte sich  
1644 mit *Heinrichen*, Marquis von *Sevigne*,  
der 1651 in einem Duell entleibet worden, ver-  
mählet, und mit ihm folgende 2 Kinder gezeugt:  
1) *Carl*, Marquis von *Sevigne*, welcher bey  
des Dauphin leichten Reuteren Sous-Lieute-  
nant, wie auch Königl. Lieutenant in der Graf-  
schafft *Nantois* gewesen, und 1713 gestorben.  
2) *Franciscen* *Margarethen* von *Sevigne*,  
welche 1669 *Franciscus* *Adhemaren* von *Mon-*  
*teuil*, Grafen von *Grignan*, ehelich beygeleget  
worden, und 1696 gestorben. Von ihren Brie-  
fen hat man unterschiedene Sammlungen; doch  
ist diejenige die beste und vollständigste, welche  
der Chevalier *Percin* unter dem Titel: *recueil*  
des lettres de *Mad. la Marquise de Sevigné à Ma-*  
*dame la Comtesse de Grignan*, zu *Paris* ans Licht  
gestellt,